



*Mitteilungen des Bundes der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen im dbb  
Landesverband Rheinland-Pfalz Adam-Karrillon-Str. 62 55118 Mainz*

*Telefon: 06131/67 63 38 Internet: [www.rlp-brh.de](http://www.rlp-brh.de)*

*E-Mail: [banten@rlp-brh.de](mailto:banten@rlp-brh.de)*

# 1. Oktober Tag der älteren Generation

Sehr geehrte Kolleginnen,  
sehr geehrte Kollegen,

Der „**Tag der älteren Generation**“ ist ein internationaler Aktionstag, der die Mitmenschen auf die Situation und die Belange der älteren Generation aufmerksam machen soll. Dieser Tag wurde in Deutschland 1968 durch die Kasseler Lebensabendbewegung ins Leben gerufen.

Der **Internationale Tag** der älteren Generation wird auf Beschluss der Vereinten Nationen seit 1991 an jedem 1. Oktober begangen. Ex-Bundesministerin Dr. Ursula Lehr, die Vorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren Organisationen (BAGSO), in der über 110 Verbände zusammengeschlossen sind, weist anlässlich dieses Tages auf die außerordentlichen Leistungen der Seniorinnen und Senioren hin. Sie engagieren sich in ihren Familien, betreuen ihre Enkelkinder und kümmern sich um pflegebedürftige Familienmitglieder. Auch in der Nachbarschaftshilfe sind sie vielfach aktiv. Aber noch immer werden ältere Menschen lediglich als Kostenfaktor angesehen. Was sie alles leisten, wird oft nicht gesehen, geschweige denn anerkannt. Dieses muss sich nach Auffassung der Bundesvorsitzenden ändern.

In den kommenden Jahren werden sich die Bevölkerungsstruktur und die Zusammensetzung der Erwerbsbevölkerung in den Industrie- und Schwellenländern aber auch in den Entwicklungsländern dramatisch verändern. Ursachen für diesen demografischen Wandel sind die steigende Lebenserwartung und die sinkenden Geburtenraten. Bis zum Jahr 2050 erwarten die Vereinten Nationen, dass der Anteil der über 60jährigen an der Weltbevölkerung auf 21 % bzw. 2 Milliarden Menschen steigt. Bereits heute ist der Anteil der Frauen in dieser Altersgruppe bereits wesentlich höher als der Anteil der Männer. Das bedeutet, dass in vielen Regionen der Welt die Frauen im Alter auch verstärkt von der Armut betroffen sind.

Diese Entwicklung war der Anlass für die Vereinten Nationen, den internationalen Tag der älteren Menschen zu begehen, um die Herausforderungen und Chancen des demografischen Wandels in das Bewusstsein der Weltöffentlichkeit zu rücken.

Der Seniorenverband Rheinland-Pfalz befasst sich ausschließlich mit den Sorgen und Nöten der älteren Generation und setzt sich in dieser Hinsicht für seine Mitglieder ein.

*Mit kollegialen Grüßen*

*Ihr*

*Landesvorsitzender*